

Korrosionsschutz von Metallen
**Galvanische Zinküberzüge auf Eisenwerkstoffen
mit zusätzlicher Behandlung**
Deutsche Fassung EN 12329:2000

DIN
EN 12329

ICS 25.220.40

Corrosion protection of metals — Electrodeposited coatings of zinc
with supplementary treatment on iron and steel;
German version EN 12329:2000

Protection contre la corrosion des métaux — Revêtements
électrolytiques de zinc avec traitement complémentaire sur fer ou acier;
Version allemande EN 12329:2000

Mit DIN EN 12330:2000-09
und DIN 50961:2000-09
Ersatz für
DIN 50961:1987-06

Die Europäische Norm EN 12329:2000 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm ist im Komitee CEN/TC 262 „Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe“ (Sekretariat: BSI) unter intensiver deutscher Mitwirkung ausgearbeitet worden.

Für die deutsche Mitarbeit an dieser Norm ist der Arbeitsausschuss NMP 176 „Galvanische Überzüge“ des Normenausschusses Materialprüfung verantwortlich und gibt für deren Anwendung folgende Hinweise:

Wie im Abschnitt „Änderungen“ erwähnt, ist das in Deutschland übliche Verfahren für die Korrosionsprüfung nach DIN 50018 — KFW 2,0 S im Rahmen dieser Europäischen Norm nicht mehr enthalten.

Der NMP 176 empfiehlt deshalb, neben der neutralen Salzsprühnebelprüfung (NSS) nach ISO 9227, wenn gefordert, auch die Prüfung im Kondenswasser-Wechselklima mit schwefeldioxidhaltiger Atmosphäre nach DIN 50018 anzuwenden.

Weiterhin wird empfohlen, die Anwendung der in Deutschland üblichen Blauchromatierung — wenn erforderlich — zu vereinbaren. Einzelheiten sind der Folgeausgabe DIN 50961 zu entnehmen.

WARNHINWEIS: Für die Anwendung dieser Norm sind die gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen, z. B. Gefahrstoff-Verordnung, die MAK-Wertliste, die TRK-Liste und andere technische Regelwerke, wie z. B. die UVV Umgang mit Gefahrstoffen (VBG 91), zu beachten.

Für die in Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen: ISO 9227 siehe DIN 50021

Änderungen

Gegenüber DIN 50961:1987-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Norm behandelt nur noch Zinküberzüge, die in DIN 50961:1987-06 enthaltenen Cadmiumüberzüge sind in DIN EN 12330 genormt.
- b) Bezüglich der Begriffe wird auf die Definitionen in DIN EN 1403 verwiesen. In dieser Norm sind auch die Bestellangaben geregelt. Weitere Begriffe sind in die Folgeausgabe DIN 50961 übernommen worden.
 - Die Bezeichnung wurde nach DIN EN 1403 geändert.
 - Die Beanspruchungsstufen sind DIN EN 1403 zu entnehmen.
 - Die Korrosionsprüfung im Kondenswasser-Wechselklima mit schwefeldioxidhaltiger Atmosphäre nach DIN 50018 — KFW 2,0 S ist entfallen, ihre Anwendung ist jedoch in der Folgeausgabe DIN 50961 weiterhin festgelegt.
 - Angaben zur Korrosionsbeständigkeit unchromatierter Zinküberzüge sind entfallen, sie werden in der Folgeausgabe DIN 50961 wieder aufgenommen.
 - Der Abschnitt „Prüfung des Chromatierüberzuges“ ist entfallen, er ist in die Folgeausgabe DIN 50961 übernommen worden.
 - Die Wärmebehandlung wird ausführlicher dargestellt.
 - Es werden Angaben zum Haftvermögen gemacht.
- c) Neu aufgenommen wurden:
 - Zusätzliche Angaben über die Chromatierung.
 - Ein Verfahren zur Messung der durchschnittlichen Schichtdicke an kleinen Bauteilen.

Fortsetzung Seite 2
und 7 Seiten EN

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 50021

Sprühnebelprüfung mit verschiedenen Natriumchlorid-Lösungen

Deutsche Fassung

Korrosionsschutz von Metallen

**Galvanische Zinküberzüge auf Eisenwerkstoffen
mit zusätzlicher Behandlung**

Corrosion protection of metals — Electrodeposited coatings of zinc with supplementary treatment on iron and steel

Protection contre la corrosion des métaux — Revêtements électrolytiques de zinc avec traitement complémentaire sur fer ou acier

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 3. Februar 2000 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel